

KT-Drucksache Nr. X-0549

für den Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz
-öffentlich-

**Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckgeräteträgers (Unimog) für den
Straßenbetriebsdienst bei der Straßenmeisterei Eningen****Beschlussvorschlag:**

Der Vergabe zur Lieferung eines Mehrzweckgeräteträgers mit einer Vergabesumme von ca. 240.000,00 EUR brutto an die Unimog-Generalvertretung Firma Knoblauch GmbH wird zugestimmt.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtaufwand/ Gesamtinvestition: 240.000,00 EUR	Anteil Landkreis: 240.000,00 EUR
Finanzhaushalt Teilhaushalt: 10 Produktgruppe: 54.20 Kreisstraßen Auftragsnummer: 754200000310	Zur Verfügung stehende Haushaltsmittel: 2023 (Haushaltsrest aus 2022): 240.000,00 EUR

Sachdarstellung/Begründung:**I. Kurzfassung**

Für die Aufgaben im Betriebsdienst bei den Straßenmeistereien werden Unimogs eingesetzt, da sie besonders wendig sind und mit den verschiedensten Anbaugeräten ausgestattet werden können.

Das zu ersetzende Fahrzeug stammt aus dem Jahr 2017. Es weist jedoch eine hohe Störanfälligkeit auf, weswegen das Fahrzeug durch ein wirtschaftlicheres Neufahrzeug ersetzt werden soll. Aus diesem Grund wurde ein einmaliges Angebot für eine Ersatzbeschaffung verhandelt, das zum üblichen Behördenrabatt ein zusätzliches Angebot enthält.

Die Bindefrist des Angebots läuft am 01.04.2023 aus. Zudem sind weitere marktbedingte Teuerungsaufschläge angekündigt.

Die Ersatzbeschaffung ist im Finanzhaushalt 2022/2023 des Landkreises enthalten.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Verwendung im Straßenbetriebsdienst

Zur Durchführung der vielfältigen Aufgaben im Straßenbetriebsdienst werden bei den Straßenmeistereien der Landkreise seit vielen Jahren in bewährter Weise sogenannte Mehrzweckgeräteträger mit einer ganzjährigen Auslastung eingesetzt. Der Mehrzweckgeräteträger (Unimog U427) bei der Straßenmeisterei Eningen stammt aus dem Baujahr 2017, hat eine Fahrleistung von rund 127.000 km und ca. 7.267 Betriebsstunden.

Das Konzept beim Kreis-Straßenbauamt sieht vor, Fahrzeuge und hier vor allem die Mehrzweckgeräteträger aufgrund ihrer starken Beanspruchung im Winterdienst und im Sommer als Mähfahrzeuge oder Straßenkehrmaschine mit der damit verbundenen hohen Anzahl von Betriebsstunden frühzeitig (angestrebt wird nach 6 bis 7 Jahren) zu ersetzen. Dies führt zu einer wesentlich höheren Betriebssicherheit, zu geringeren Reparaturkosten und zu verbesserten Verkaufserlösen.

Das zu ersetzende Fahrzeug weist eine hohe Störanfälligkeit auf. Die Betriebs- und Reparaturkosten liegen nach vorliegender Vollkostenrechnung doppelt so hoch, als dies bei einem vergleichbaren weiteren Unimog aus demselben Baujahr und vergleichbaren Betriebsstundenanteil der Fall ist. Der Unimog der Straßenmeisterei Eningen aus dem Baujahr 2017 ist von häufigen Reparaturen und somit von hohen Unterhaltskosten und Ausfallzeiten betroffen.

2. Umwelteigenschaften und Energieeffizienz

Bei dem infrage kommenden Mehrzweckgeräteträger (Unimog) handelt es sich um ein Modell der neusten EURO-6-Generation. Mit einem SCR-Katalysator und einer AdBlue-Einspritzung in den Abgasstrang wird die EURO-6-Norm als derzeit maßgebliche und auch maximal erreichbare Schadstoffnorm für Nutzfahrzeuge erfüllt. Die Fahrzeuge sind hinsichtlich des Kraftstoffverbrauchs optimiert.

3. Aktuelle Marktsituation

Mehrzweckgeräteträger (Unimogs) sind derzeit nicht von Lieferproblemen betroffen und können deshalb innerhalb von 4 Monaten geliefert werden. Die Veräußerung des Altfahrzeugs soll über die VEBEG, eine Verwertungsgesellschaft des Bundes, erfolgen. Der Startpreis der Auktion wird auf mindestens 65.000,00 EUR angesetzt. Aufgrund der aktuellen Marktsituation sind jedoch höhere Einnahmen zu erwarten.

Als Mehrzweckgeräteträger für den Ganzjahreseinsatz bietet derzeit nur die Firma Daimler Truck AG den Unimog als Variante an. Eine Alternative auf Basis eines Lkw oder eines Traktors ist nicht möglich, da ein Lkw nicht für Mäharbeiten genutzt werden kann und ein Traktor nicht in dieser Weise geeignet ist, den Winterdienst auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen durchzuführen. Somit ist und bleibt für den ganzjährigen Betriebsdienst bei den Straßenmeistereien im Landkreis Reutlingen sowie auch in den Nachbarlandkreisen der Unimog die ideale und aktuell konkurrenzlose Arbeitsmaschine.

4. Vergabeverfahren

Auf eine öffentliche oder beschränkte Ausschreibung nach VOL kann verzichtet werden, da für Kommunalfahrzeuge im Bereich des Landratsamts Reutlingen die Firma Knoblauch GmbH aus Immendingen als Unimog-Generalvertretung mit einem festen und vorgegebenen Vertriebsnetz zuständig ist. Die Vergabeverordnung sieht hierfür ein Verhandlungsverfahren vor, auf deren Basis das vorliegende Angebot aufbaut.

5. Finanzierung

Im Haushaltsentwurf 2023 ist für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen unter der Produktgruppe 54.20 und der Auftragsnummer 754200000310 ein Betrag von insgesamt 600.000,00 EUR vorgesehen. Für die Ersatzbeschaffung stehen im Finanzhaushalt 2023 über einen Haushaltsrest aus dem Jahr 2022 insgesamt 240.000,00 EUR zur Verfügung.

6. Zuständigkeit

Über die Vergabe des Auftrages entscheidet nach Nr. 1.1 des Zuständigkeitsverzeichnisses vom 01.01.2020 der Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz, da die Vergabesumme über 150.000,00 EUR liegt.